

Das Liebherr Rammgerät LRH 100.1 unplugged gehört zu den neuesten Modellen der elektrisch angetriebenen Unplugged-Serie von Liebherr. Ausgerüstet mit einem Hammer H 6 der neuesten Generation hat es in Schweden seine erste Baustelle gefunden.



VÖBU

Liebherr-Werk Nenzing nutzt auch 2024 den Geotechnik-Event als Netzwerk-Plattform

Anfang Februar 2024 findet in Wien die nächste VÖBU Fair in Kombination mit der 14. Österreichischen Geotechniktagung (ÖGT) statt. Die Kombination aus Theorie und Praxis macht den Geotechnik-Event auch für die Liebherr-Werk Nenzing GmbH zu einer wichtigen Informations- und Netzwerkveranstaltung.

Das Wiener Messe Congress Center ist am 01. und 02. Februar 2024 der Austragungsort für die nächste VÖBU Fair und die 14. ÖGT. Die besondere Stärke des traditionsreichen Geotechnik-Events ist die Verbindung von Theorie und Praxis. Dabei ergänzen sich die hochkarätigen Vorträge der ÖGT über aktuellste Spezialtiefbau-Projekte und -Techniken mit den Produkt- und Serviceangeboten der spezialisierten Unternehmen in der Fachausstellung VÖBU Fair. „Als Business-Plattform für Branchenspezialisten laden wir alle Hersteller von Maschinen- und Baugeräten, Geotextilien, Brunnenbau- und Bohrtechnik, Mess- und Werkzeugtechnik, Munitionsbergung, Planungsbüros und Spezialtiefbau-Anbieter ein, sich mit ihrem Angebot auf der Special-Interest Messe zu präsentieren. Die hervorragende Buchungslage zeigt uns den hohen Stellenwert, den diese Informations- und Netzwerkplattform für die Branche hat“, betont Ing. Thomas Pirkner, Geschäftsführer der VÖBU – Vereinigung Österreichischer Bohr-, Brunnenbau- und Spezialtiefbauunternehmungen. Auch die Liebherr-Werk Nenzing GmbH schätzt den Geotechnik-Event als Informations- und Netzwerk-

veranstaltung. Wir sprachen dazu mit Gerhard Frainer, Geschäftsführer Vertrieb der Liebherr-Werk Nenzing GmbH.

Herr Frainer, können Sie uns kurz die Mitarbeiterzahl und die wichtigsten Tätigkeitsbereiche Ihres Unternehmens nennen?

Frainer: Unser Standort in Nenzing bietet Lösungen für den Spezialtiefbau, Hebeeinsätze und Umschlagtechnik. Das Produktportfolio umfasst Raupenkrane bis 400 t, Seilbagger sowie Ramm- und Bohrgeräte. Darüber hinaus sind in den letzten Jahren verstärkt digitale Lösungen in den Fokus gerückt. Das Leistungsspektrum reicht von digitaler Einsatzplanung, Trainings an Simulatoren bis hin zur Erfassung, Übertragung oder Auswertung komplexer Maschinendaten. Aktuell haben wir rund 1.680 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Wo sehen Sie in den Bereichen Spezialtiefbau und Bohrtechnik die Stärken Ihres Unternehmens?

Frainer: Unsere Stärken liegen vor allem in der hohen Fertigungstiefe bei den

Produkten. Innerhalb der Firmengruppe Liebherr sind alle Hauptkomponenten für die Trägergeräte verfügbar, dadurch können diese ideal an die speziellen Anforderungen für den Spezialtiefbau angepasst werden. Über unseren Direktvertrieb haben wir zudem direkten Kontakt zu unseren Kunden und erfahren deren Bedürfnisse aus erster Hand. Hinzu kommen hohe Ressourcen für die Entwicklung von Maschinen wie auch digitalen Lösungen, aus welchen das entsprechende Know-how resultiert.

Gibt es interessante Projekte diesbezüglich?

Frainer: Wir arbeiten über viele Baureihen hinweg an der Effizienzsteigerung sowie an der Reduktion der Emissionen unserer Produkte. Mit der Entwicklung der „Unplugged“-Serie von batteriebetriebenen Bohrgeräten und Raupenkränen waren wir „first mover“ am Markt. Im Herzen von Schweden ist momentan eine der neuesten elektrisch betriebenen Maschinen von Liebherr im Einsatz: ein batteriebetriebenes Rammgerät aus der Unplugged-Serie des Produktsegments



Spezialtiefbaumaschinen. Das elektrohydraulische Antriebsdesign des LRH 100.1 unplugged hat dieselben Leistungsdaten wie die konventionelle Ausführung und lässt sich auch genauso bedienen. Ein weiterer Vorteil: Das LRH 100.1 unplugged arbeitet extrem leise. Die Maschine ist damit nur ein Beispiel von vielen, das zeigt, warum es auf dem Weg zu einer ressourcenschonenden, emissionsfreien Baustelle viele Gewinner gibt – die Kundinnen und Kunden, die Umwelt ebenso wie die Unternehmen und deren Mitarbeitende.

Welche Rolle spielt die Weiterbildung in Ihrem Betrieb?

Frainer: Gerade im Bereich Spezialtiefbau setzen wir mit unserer Kooperation mit dem Bau-ABC in Bad Zwischenahn auf eine gezielte Aus- und Weiterbildung. Wegen der Marktdynamiken der letzten Jahre und der Spezialisierung unserer Produkte ist es uns sehr wichtig, hier gute Rahmenbedingungen für unsere Belegschaft zu schaffen. Wir nutzen aber auch regelmäßig das Weiterbildungsangebot der VÖBU in Form der zahlreichen Seminare und Kurse.

Was beschäftigt Ihr Unternehmen derzeit?

Frainer: Wir forcieren vor allem das Thema

alternative Antriebe. 2019 haben wir mit dem weltweit ersten batteriebetriebenen Drehbohrgerät einen Gamechanger auf den Markt gebracht. Mittlerweile haben wir das Konzept auf Raupenkrane sowie Ramm- und Bohrgeräte ausgeweitet und insgesamt schon neun Produkttypen



Gerhard Frainer, Geschäftsführer Vertrieb der Liebherr-Werk Nenzing GmbH:
„Die VÖBU Fair ist eine tolle Plattform für Fachgespräche wie auch zum Netzwerken.“

elektrifiziert. Im digitalen Bereich haben wir mit MyJobsite eine Branchenlösung geschaffen, die die aufwändige Datenverwaltung im Spezialtiefbau um ein Vielfaches erleichtert.

Ihr Unternehmen ist beim österreichischen Geotechnik Event Anfang Februar 2024 als Aussteller im Rahmen der VÖBU Fair präsent. Ist dies Ihre erste Teilnahme?

Frainer: Wir waren in den vergangenen Jahren regelmäßig als Aussteller vertreten. Hinzu kommt, dass uns mit der VÖBU eine langjährige Partnerschaft verbindet, aus welcher bereits zahlreiche Fachartikel in Zusammenarbeit mit Liebherr-Anwendungsspezialisten entstanden sind.

Welche Erfahrungen haben Sie als Aussteller der VÖBU Fair gemacht?

Frainer: Die Teilnahme an der VÖBU Fair bietet uns die einmalige Gelegenheit, neue Partnerschaften aufzubauen und bestehende Kontakte zu pflegen. Die Veranstaltung hat sich sehr etabliert, sodass alle relevanten Personen des österreichischen Spezialtiefbaus dort anwesend sind. Alles in allem ist die Veranstaltung eine tolle Plattform für Fachgespräche wie auch zum Netzwerken.

Wir danken für das Gespräch!



WDS 530 – WAND-, DECKEN- UND BODENSCHLEIFEN JETZT SO EINFACH WIE NIE!

- » Noch nie war professionelles Schleifen in allen Winkellagen so einfach: Die WDS 530 ist ab sofort mit Baggern einsetzbar
- » Entschichten von Putz, kontaminierten Materialien und Farben sowie Schleifen und Stocken mit enormer Zeitersparnis und überragender Flächenleistung
- » Ersetzt gesundheitsgefährdende und mühevoll Handarbeit an Wänden, Decken und Böden

Weitere Details & Terminvereinbarung



Tel.: +49 7161 2005 0
info@schwamborn.com
www.schwamborn.com

Schwamborn
...mit uns machen Sie Böden gut!